

25.

INTERNATIONALES
TRICKFILM FESTIVAL
FESTIVAL OF ANIMATED FILM
STUTT GART '18
24.–29. APRIL 2018



Live Animation Cinema: „Der Futurologische Kongress“

Nach „DER FUTUROLOGISCHE KONGRESS. Aus Ijon Tichys Erinnerungen“ von Stanisław Lem. Deutsch von Irmtraud Zimmermann-Göllheim, in einer Bearbeitung von Nils Voges. (sputnic)

Theater Rampe, Stuttgart, 25. April 2018, 20 Uhr

Pressemitteilung, 07. März 2018

Trickfilm meets Schauspiel: Das Theater Dortmund bringt die Live-Animations-Performance nach dem berühmten Roman von Science-Fiction-Autor Stanisław Lem am Mittwoch, 25. April 2018 auf die Bühne des Theater Rampe. Das Stück feierte im Juni 2017 am Schauspiel Dortmund Premiere und kommt für ein Gastspiel im Rahmen des 25. Internationalen Trickfilm-Festival nach Stuttgart. Mit Zeichnungen von Julia Zejn und Live-Vertonung von T. D. Finck von Finckenstein.

Das Künstlerkollektiv sputnic hat 2015 mit dem „Live-Animation-Cinema“ ein neues Kunstformat kreiert, das – in einer außergewöhnlichen Performance – Trickfilm mit Figurentheater und Schauspiel vereint. Ein spezielles Setup macht es möglich, die Entstehung eines Animationsfilms live mitzuerleben. Vor den Augen des Publikums wird ein Trickfilm in Echtzeit von Schauspielern animiert, geschnitten, gesprochen und vertont. „Obwohl der Zuschauer alle ‚Tricks‘ im Einzelnen, mit den eigenen Augen nachvollziehen kann, entsteht durch das Zusammenspiel der Schauspieler etwas Neues: eine live erzählte filmische Geschichte mit eigenem Rhythmus und eigener Sprache“, so Regisseur Nils Voges. Nach dem Erfolg von *Die Möglichkeit einer Insel* zieht auch die neue Inszenierung von sputnic Zuschauer und Presse gleichermaßen in Bann. So berichtet WDR 5: „Zu Stanislaw Lems düsteren und satirischen Zukunftsvisionen passt diese Form einer vor den Augen des Publikums hergestellten Graphic Novel. (...) Ein kurzweiliger Spaß mit vielen abgründigen und nachdenklichen Momenten.“

Synopsis: Umgeben von gewalttätigen Auseinandersetzungen am Rande des Weltkongresses in Costricana hegen der renommierte Raumfahrer Ijon Tichy und sein Freund Trottelreiner den Verdacht, dass das Militär glücksbringende Gase als Kampfmittel einsetzt. Bei dem Versuch zu fliehen verschwimmen die Grenzen zwischen Sein und Schein allmählich. Was ist Realität und was Illusion? Mit Entsetzten müssen sie feststellen, dass es eine neue Regierungsform, die Chemokratie gibt.

Vier Schauspieler, ein Musiker, drei Tricktische, über 100 handgefertigte Animationsplatten und eine Internationale Raumstation ergeben eine live animierte Science-Fiction Performance, garniert mit einer gehörigen Portion Satire. Als eines der größten Theater Deutschlands ist das Theater Dortmund mit seiner über 100-jährigen Tradition ein Garant für hochwertige Kulturangebote. Das Theater Rampe steht für zeitgenössisches Autorentheater und experimentelle Formate.

www.ifs.de/ www.theaterrampe.de

Tickets erhältlich über die ITFS-Homepage und www.reservix.de

Mittwoch, 25. April 2018, Beginn: 20 Uhr

Eintritt: 16 €, erm. 9 €,

Theater Rampe, Filderstraße 47, 70180 Stuttgart

Mit freundlicher Unterstützung der Leibinger Stiftung

Pressefoto anbei: Die Bühnenperformance. Credits: Birgit Hupfeld

Pressekontakt: Natasa Knezevic, Tel.: 0711 92 546 102, E-Mail: natasa.knezevic@festival-gmbh.de

Veranstalter/Organiser:



Film- und Medienfestival gGmbH
Stephanstraße 33
70173 Stuttgart, Germany
#itfs

Tel.: 0711-9 25 46-0
Fax: 0711-9 25 46-150
kontakt@festival-gmbh.de
www.ITFS.de